

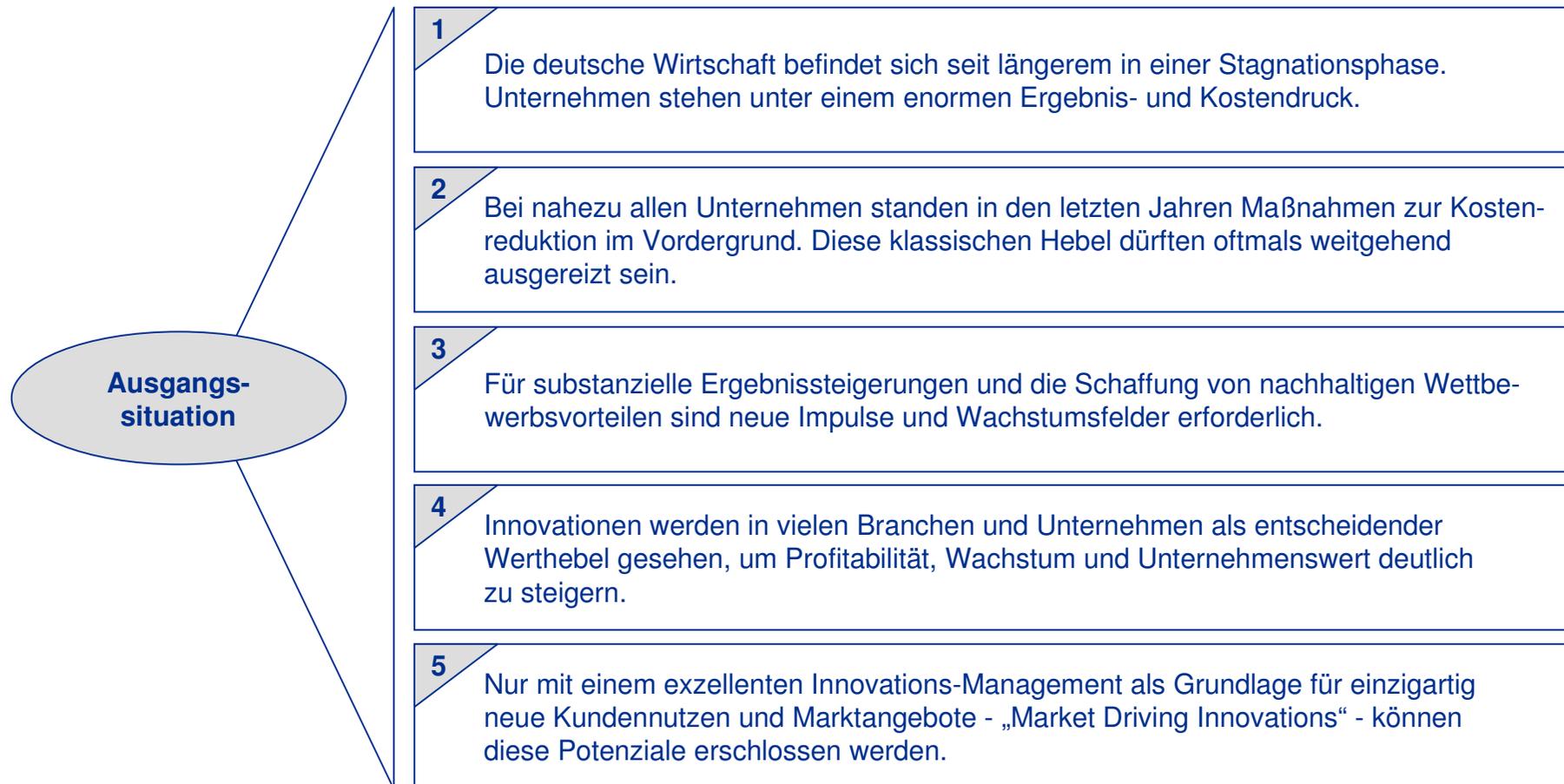
Market Driving Innovations

Bestandsaufnahme, Verbesserungspotenziale und Erfolgsfaktoren im Innovations-Management

Ergebnisse einer Top-Management-Studie
in Zusammenarbeit mit dem Handelsblatt

Juli 2004

Market Driving Innovations: Mit exzellentem Innovations-Management Spitzenergebnisse bei Profitabilität und Wachstum erzielen



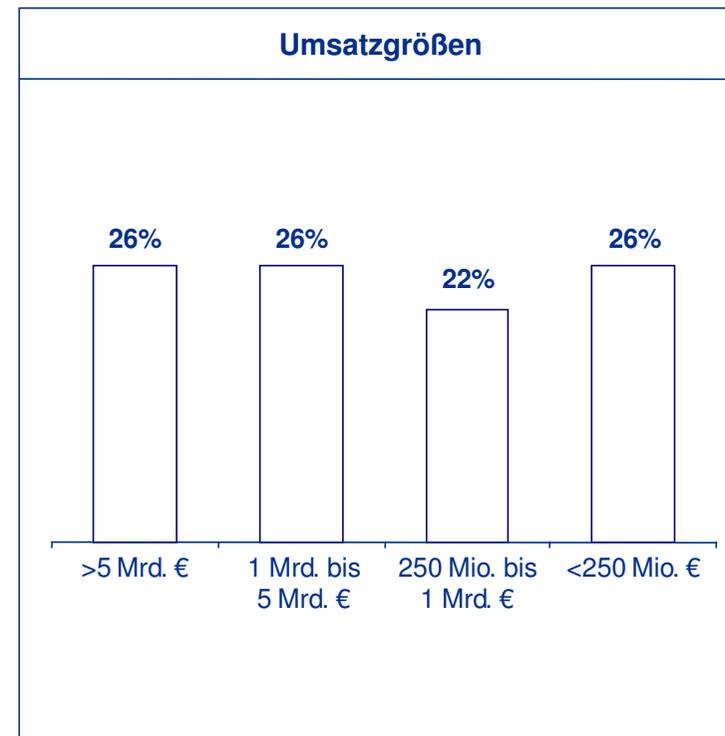
Ziel der Studie ist die Erhebung des Status quo und der Verbesserungspotenziale sowie Erfolgsfaktoren im Innovations-Management



An der Studie haben sich branchenübergreifend 110 der 1.750 umsatzstärksten Unternehmen Deutschlands beteiligt

Studiendemografie (Teilnehmer)

Branchen	
Chemie/Stahl/Rohstoffe	15%
Finanzdienstleistung	15%
Automobil	11%
Telekommunikation, IT, Medien	11%
Konsumgüter	9%
Energieversorgung	8%
Elektronik	6%
Maschinen-/Anlagenbau	6%
Bau-/Bauzulieferer	5%
Kraft-/Raumfahrt	5%
Transport/Verkehr/Logistik	3%
Sonstige	6%



Methode

Schriftliche Befragung des Top-Managements (Vorstände, Geschäftsführer, Leiter F & E) aus den 1.750 umsatzstärksten Unternehmen Deutschlands

Zeitraum

Februar bis April 2004

Umfang

n = 110

Die Ergebnisse der Studie können in folgenden Punkten zusammengefasst werden:



**Zentrale
Ergebnisse**

- Innovationen haben branchenübergreifend eine enorm hohe strategische Priorität.
- Erfolge mit Innovationen werden insbesondere bei der Steigerung der Kundenzufriedenheit, Verbesserung des Markenimages sowie dem Setzen neuer Branchenstandards erzielt.
- Spitzenresultate im Unternehmensergebnis werden mit Innovationen jedoch nicht erreicht. Für über die Hälfte der Unternehmen liegt der Umsatz- bzw. EBIT-Anteil der Innovationen am Gesamtumsatz bei maximal 10 bis 15%.
- Ein großer Teil der Unternehmen ist mit dem Innovations-Management unzufrieden und sieht sehr hohes Optimierungspotenzial.
- Die erfolgsentscheidenden Stellhebel für ein exzellentes Innovations-Managements werden in der Organisation, den Prozessen, dem Ideen-Management, der Innovations-Kultur sowie in der Kunden- und Marktorientierung gesehen.
- Top-Innovatoren, d. h. Unternehmen, deren Innovationen einen überdurchschnittlichen Beitrag zum Unternehmensergebnis liefern, zeichnen sich insbesondere durch die Umsetzung dieser Erfolgshebel aus. Das Innovations-Management wird deutlich professioneller umgesetzt.
- Mit einem exzellenten Innovations-Management können Steigerungen der Innovationsrate von über 50%, eine Erhöhung des Umsatzes und EBITs von über 10% sowie eine Senkung der Fertigungskosten in Höhe von mindestens 5% erzielt werden.

Für weitere Fragen und als Diskussionspartner für Ansatzpunkte in Ihrem Unternehmen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung

Rafael Parra Mora
- Partner -

Volker Westermann
- Partner -

MSU Consulting GmbH

Tannenwaldallee 6
61348 Bad Homburg v. d. H.



Telefon: 06172/963-500

Fax: 06172/963-501

eMail: r.parramora@m-s-u.de
v.westermann@m-s-u.de

Web: www.m-s-u.de